

# Abschied vom Touareg?

Beitrag von „Pianist“ vom 29. Dezember 2017 um 22:03

## [Zitat von bobel](#)

Ein SUV ist politisch nicht mehr vermittelbar ist doch quatsch - in 2017 wurden in Deutschland mehr SUV neu zugelassen als jede andere Sparte von Kraftfahrzeugen und in den nächsten Jahren wird die Anzahl der SUV noch heftig steigen, da die Kundschaft danach schreit, auch besonders die Ü50 Generation, welche höher einsteigen möchte.

Das gilt aber alles für Privatpersonen, die frei in ihrer Entscheidung sind, welches Fahrzeug sie fahren. Als Kreativdienstleister im Politikbereich muss man heutzutage vieles bedenken und äußerste Rücksicht nehmen.

Da es für mich noch keine passenden vollelektrischen Fahrzeuge gibt, halte ich die Erdgas-Variante für die nächstbeste. Bei ganz strenger Betrachtung hat ein Erdgasauto vermutlich sogar die allerbeste Ökobilanz, weil es nicht den schweren CO2-Rucksack der Batterieproduktion mit sich herumschleppt. Ich bin jedenfalls dringend darauf angewiesen, von meinen Auftraggebern als innovativ und zukunftsgerichtet wahrgenommen zu werden. Da ist die Situation heute eine ganz andere als vor vier Jahren. Da war das Thema einfach noch nicht so groß. Und vor allem war das vor dem Diesel-Skandal.

Matthias